

Al

77/149

26. November 1940

Herrn Emil Bührle

Werkzeugmaschinenfabrik Birchstrasse 155

Zürich - Oerlikon

Sehr geehrter Herr Bührle,

Die Sammlungssäle des ersten Stockwerkes werden schon am nächsten Donnerstag geräumt und stehen damit für die Jury der Sektion Zürich der Gesellschaft Schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten zur Verfügung am Freitag 30. November. Diese Jury muss Ihre Arbeit am Montag Abend 3. Dezember spätestens abgeschlossen haben, damit die Kommission zum Preis für Schweizer Malerei

1. ihre Auswahl aus der Ausstellung der Sektion Zürich rechtzeitig treffen
2. die Preisverteilung unter Nicht-Zürchern und Zürchern vornehmen kann,

~~damit~~ der gedruckte Katalog für die beiden Ausstellungen Sektion Zürich und Preis für Schweizer Malerei auf Samstag 8. Dezember erhältlich wird.

Wir bitten Sie um freundliche Mitteilung, auf welche Stunde am Dienstag, 4. Dezember, Vormittag oder Nachmittag die Kommission zum Preis für Schweizer Malerei ein zu berufen ist.

Zugesagt haben bis heute 10 Künstler von ²⁵ Eingeladenen. Die Abstimmung über Auberjonois hat eine Stimme für und 7 gegen die Aufnahme des verkäuflich-unverkäuflichen Bildes ergeben. Auberjonois ist von uns orientiert worden, mit der Bitte, dass er für den nächsten Wettbewerb in 2 Jahren ein Werk reservieren möchte.

Mit höflichen Grüßen

Direktor des Zürcher Kunstauses

An die Buchhandlung Rudolf Schürch, Bahnhofplatz 5, Zürich

Wir erhielten von Ihnen zur Ansicht mit Faktur vom 21.12.45 das Werk

Mittelalterliche Buch- und Urkundenschriften von Hans Foerster, Verlag Paul Haupt, Bern 1946

und behalten es in Verwahrung zur Vorlage in der Sitzung unserer Bibliothekskommission vom Quartal

halten es zu Ihrer Verfügung als in der Bibliothek bereits vorhanden von anderer Seite zur Ansicht vorliegend für Ankauf nicht in Betracht fallend

werden Ihnen den Kaufbetrag demnächst überweisen.

Zürich, den 10. Januar 1946

Kunsthau Zürich
Der Direktor: